

Veranstaltungen mit interreligiösem und interkulturellem Charakter

Zusammengestellt vom [airak](#) Aargauer Interreligiöser Arbeitskreis und erscheint jeweils auf Monatsanfang hin aktualisiert auf der Website www.airak.ch

Immer mittwochs 16 – 18.30 h am Effingerweg 2 in Aarau **Marhaba – Internationales Begegnungs-café** der Evang.-method. Kirche Aarau

29. Aug. Eröffnung des **DIALOG-ZENTRUMS** Zentrum in Aarau. Nähere Infos bei: muris.puric@gmail.com Corona-bedingt auf Anfang Oktober **verschoben!**

10. Sept. 19 h im Dialog-Zentrum an der Laurenzenvorstadt in Aarau **Austausch mit Dr. Muris Puric** Auf später **verschoben!**

15. Sept. 19.30 h c/o Caritas, Laurenzenvorstadt 90 (Haus der «Basler Versicherung») in Aarau **Interreligiöser Stammtisch**, Input von der Gartenfachfrau und HEKS-Mitarbeiterin Brigitte Denk «Informationen zum Zusammenleben verschiedener Nationalitäten und Religionen bei uns in der Schweiz: mehrjährige Erfahrungen im HEKS-Projekt 'Neue Gärten'».

16. Sept. 19.30 h im Reform. Kirchgemeindehaus (unterer Eingang) in Baden **Interreligiöser Stammtisch** zum Thema «Gesundheit und Heilung aus Baha'i-Sicht» mit Input von Béatrice Menzi Hussain.

19. Sept. 9.30 – 17 h in der Propstei Wislikofen **Seminar «Interkulturelle Kommunikation»**, Leitung: Myroslava Rap und Markus Wentik. Anmeldung T 056 201 40 40. www.propstei.ch

20. Sept. 11 h in der Röm. Kath. Stadtkirche in Baden **Interreligiöses GEBET DER RELIGIONEN**. Mitwirkung verschiedener Religionsgemeinschaften und des [airak](#). Seit mehreren Jahren immer am Eidg. Dank-, Buss- und Betttag in Baden! Verdient grosse öffentliche Aufmerksamkeit, da in seiner Art einzigartig im Aargau!

15. Okt. abends, im Pfarrhaus der Kath. Pfarrei Peter und Paul in Aarau **Gemeinsamer Interreligiöser Diskussions- Abend** (Pfarrei / [airak](#)) zum Buch von Elham Manea 2018 «Der Islamismus. Terror beginnt, wo wir ihn zulassen», Diskussionsleitung Dr. Myroslava Rap von der Pfarrei Peter und Paul.

16. Okt. 19.30 h im Reform. Kirchgemeindehaus in Baden **Interreligiöser Stammtisch** zum Thema «Liebe für Ungeliebte: Kleiner Einblick in die 'Knastrologie'» mit Input von Fred Grob.

Aus dem **Bettagsmandat 2020**

Der Regierungsrat und die Landeskirchen des Kantons Aargau geben jedes Jahr zum Eidgen. Bettag abwechselnd einen Aufruf an die Aargauer Bevölkerung heraus. In diesem Jahr haben die Landeskirchen den Text verfasst. Auszüge daraus:

«Dass der Bettag in der ganzen Schweiz am dritten Sonntag im September gefeiert wird, geht auf eine Initiative des Kantons Aargau aus dem Jahre 1831 zurück. Die Nation sollte damit einmal im Jahr zur gleichen Stunde im Gebet zu Gott und für das Vaterland geeint werden. Auch heute noch soll der Bettag daran erinnern, dass die Schweiz auf einer Wertegrundlage fusst. Der Feiertag wird heute interreligiös und lädt die gesamte Gesellschaft dazu ein, innezuhalten, sei es im Gebet oder auf individuelle andere Weise.»

Durch die Corona-Krise «...wurde uns zunehmend bewusst, wie sehr wir als Menschen die Freiheit lieben, Kontakte leben, Berührungen erleben wollen. Wir durften erfahren, wie wertvoll die Schöpfung und die wunderbare Nähe zur Natur im schönen Kanton Aargau sind. Wir erlebten, wie uns all dies auch in schwierigen Zeiten zu stärken vermag. Diese Krise hat auch dazu geführt, dass die Solidarität zwischen Menschen. Die zuvor nicht in Kontakt zueinander standen, hat wachsen können.»

«Der Bettag kann dieses Jahr dazu anstossen, über die wichtigen Dinge im Leben...nachzudenken. Sich Gedanken dazu zu machen, wie die erlebte Solidarität nachhaltig gestaltet werden kann. Wenn wir dies gemeinsam tun, so kann aus dieser Krise ein neues Verständnis für das Miteinander in der heutigen Gesellschaft wachsen... Der Bettag soll die Debatte zur Solidarität unter den Bewohnerinnen und Bewohnern dieses Kantons und dieses Landes für die Zukunft neu...beleben.»

An interreligiösen Fragen und Bildungsanlässen interessiert? Immer auf dem Laufenden bleiben via: www.ziid.ch (Zürcher Institut für interreligiösen Dialog)!

Auf **facebook** bietet der Aargauer Interreligiöse Arbeitskreis **airak** regelmässig interessante Beiträge an, die jeweils einen hohen Aktualitätsgrad aufweisen und Einblicke in regionale, überregionale und internationale Thematiken gewähren.

Herausgeber dieser Info-Plattform ist der **airak**. Wir freuen uns über Ihre Mitteilung, Ihr Feedback, Ihr Mail an: info@airak.ch. Besuchen Sie unsere **Website** www.airak.ch und/oder bestellen Sie weitere Infos: **airak**, Furorastr.5, 5032 Aarau Rohr; Tel. 062 824 31 39.

Mitgliedschaft im airak! Wir sind als Verein organisiert und freuen uns, wenn wir Sie als neues Mitglied begrüßen dürfen (Jahresbeitrag Fr. 30.-). Unser Postkonto 60-519317-1 (**airak** Aarau) kann auch für **Spenden** benützt werden. Vielen Dank!